

Meisterschaften der DDR in Cottbus



**Saisonausklang mit Titelkampf auf hohem Niveau
Am Ende einer anstrengenden Saison noch einmal gute
Leistungen**

Mit den Anfang Dezember im Bezirk Cottbus und in der Lausitzer Bezirksstadt selbst durchgeführten DDR-Meisterschaften Klang für die DDR-Boxer das Wettkampffahr 1987 aus. Die Teilnehmerzahl hätte man sich zwar höher gewünscht – 91 Aktive waren über die Waage gegangen – aber die sportlichen Leistungen konnten sich am Ende einer anstrengenden Saison durchaus sehen lassen. Dazu trugen zur Freude der Cottbuser Zuschauer auch Faustkämpfer des gastgebenden Sportclubs teil, der mit drei Startern im Finale vertreten war. Der jüngste, der erst 17jährige Federgewichtler Marco Rudolph, wurde Landesmeister, und daß er dazu den Ehrenpreis der Boxsport-Journalisten für den besten Nachwuchsmann erhielt, ließ den Club die Niederlagen seiner beiden anderen Finalisten verschmerzen. Im Kampf der Halbliegegengewichts-Talente zwischen Mario Loch aus Gera und Jochen Födisch aus Cottbus, den der hoffnungsvolle ebenfalls 17jährige Thüringer knapp gewann, hätte das Urteil durchaus auch anders herum lauten können.

Ohne den an einer Handverletzung laborierenden Weltcup-Sieger Siegfried Mehnert mußte sich der SC Chemie Halle mit einem Titelbeugenen, den der ins Schwergewicht aufgerückte Rene Suetovius in einem begeisternden Gefecht gegen den starken Maik Heydeck vom SC Dynamo Berlin erkämpfte. Weltergewichtler Andreas Mehnert scheiterte bei dem Versuch, in die Fußtapfen seines erfolgreichen Bruders zu treten, ganz knapp an dem Schweriner Dirk Krause. Mittengewichtler Mike Olesch aus Halle kam erwartungsgemäß an Europa-

meister Henry Maske nicht vorbei, und Superschwergewichtler Ingo Neumann mußte wie ebenso voraussehen der Schlagkraft und Erfahrung von Ulli Kaden Tribut zollen. Bronzemedailien für den SC Chemie hatten bei den 39. Landestitelkämpfen Jens Ziegler um Bantam-, Jürgen Heidenreich im Leicht- und Maik Koudale im Halbschwergewicht gewonnen.



Die DDR-Meister im Boxen des Jahrganges 1987

Die DDR-Meister 1987 (vom Halbliegen- bis zum Superschwergewicht/ von links unten): Mario Loch (SG Wismut Gera), Andreas Tews, Rene Breitbarth (beide SC Traktor Schwerin), Marco Rudolph (SC Cottbus), Andreas Zülow (SC Traktor), Jan Heinemann (SC Dynamo Berlin), Dirk Krause, Torsten Schmitz (beide SC Traktor Schwerin), Henry Maske (ASK Vorwärts Frankfurt/Oder), Manfred Gebauer (Motor Mitte Magdeburg), Rene Suetovius (SC Chemie Halle), Ulli Kaden (SG Wismut).